



TOP - T H E M A

2. Wirtschaftstreff in der Region auf Schloss Teschow

Finanzierung heute = Geschäft von morgen: Ein Land stärkt seine Regionen

Am 25. Juni 2009 kamen zum zweiten Mal über 100 Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft zusammen, um das Thema Bankenfinanzierung und Konjunkturpakete zu diskutieren. Die qualitativ hochwertige Veranstaltung, die im Golf- und Wellnesshotel Schloss Teschow statt



fand, bot ein hochkarätiges Programm: Der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Jürgen Seidel, warb mit seinem Grußwort für eine schnelle und unbürokratische Umsetzung der konjunkturunterstützenden Maßnahmen, damit die Investitionen schnell greifen. Ferner referierte Dr. Rolf Eggert-Präsident der Hauptverwaltung Hamburg der Deutschen Bun-

desbank i.R. - zum Thema „Finanzkrise und ihre Folgen auf Banken und Realwirtschaft“. Dabei ging er besonders auf das geänderte Geschäftsverhalten der Banken ein und erläuterte deren Verantwortung im Zuge der Krise. Als weiteres Highlight des Abends glänzte der Director der KBC Bank New York- Gregory T. Boston- mit seiner sympathisch amerikanischen Sicht zum Thema „Challenges small to medium size businesses face for 2009-2012“. Zusammenfassend lässt sich festhalten: Ein mehr als gelungener Abend für alle Beteiligten mit Hoffnung auf Wiederholung.



G R U S S W O R T

Liebe Leserinnen und Leser,

gerade in Krisenzeiten gilt es, in der Region zusammen zu stehen und Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Mich finden Sie dabei an Ihrer Seite.

10. Rostock Business Club

Am Abend des 4. Juni 2009 hieß es wieder Rostock Business Club. Diese Begegnungsstätte von Größen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Tourismus stand auch diesmal wieder im Zeichen spannenden Informationsaustausches und Netzwerkpflge. In den Räumlichkeiten des Admirals Club der Yachthafenresidenz Hohe Düne folgte das Auditorium zunächst in gemütlicher Atmosphäre dem Grußwort des Staatssekretärs des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Dr. Stefan Rudolph, wobei er die Nutzung der Windenergie für das Land Mecklenburg-Vorpommern als Chance heraus stellte. Im anschließenden Referat gab Dr. Andreas Reuter, der Geschäftsführer der Kenersys Europe GmbH, mit dem Thema „Erfahrungen eines indischen Windenergie- Konzerns in Europa“ Einblicke in das weltweit agierende Unternehmen. Den 60 Teilnehmern wurde an diesem Abend wieder die Möglichkeit gegeben anregende Gespräche zu führen, Kontakte zu pflegen und die entspannte Clubatmosphäre zu genießen.



IMEX 2009: Incorporating Meetings made in Germany

Die IMEX, die als maßgebende Messe für Meetings und Incentive- Reisen definiert werden kann, war für die Tagungsregion Rostock mit der bereits 5. Teilnahme ein gelungener Erfolg. An den drei Messetagen, vom 25.-28.Mai, warb die Region Rostock Marketing Initiative gemeinsam mit Ihren Partnern mit dem Slogan „Seaside Conferencing“. Die Veranstaltung verzeichnete 3700 Hosted Buyer und fast 5100 weitere Besucher. Die Partner der diesjährigen IMEX waren die exklusiven Tagungs-Facilities Grand Hotel Heiligendamm, Strand Hotel Hübner, Golf- und Wellnesshotel Schloss Teschow, Speedsailing, Steigenberger Hotel Sonne, ViP Hanse Touring GmbH, Agentur für Kommunikation und Werbung und Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH. Der Tagungsregion Rostock gelang es bei der Veranstaltung mehr als 2000 qualifizierte Kontakte von Hosted Buyern für ihre Partner zu generieren. Den teilnehmenden Partnern möchten wir auf diesem Wege ganz herzlich danken.



8. Mitgliederversammlung

Chance, Potenzial, Initiative - dafür steht die Region Rostock. Unter diesem Motto fand die 8. Mitgliederversammlung am 31. März, in der Golfanlage von Warnemünde, statt. Unsere Mitglieder nutzten die Möglichkeit an einem „Schnuppergolfkurs“ teilzunehmen und besichtigten die Golfanlage. Im Anschluss an die Versammlung gab es die Möglichkeit zum interessanten Meinungs- und Ideenaustausch. Die Marketing Initiative ist das Kommunikationsfenster in der Region Rostock-Güstrow-Bad Doberan und versteht sich vor allem als Netzwerkgestalter zwischen den Unternehmen. Dies soll auch unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Dr. Klinkmann weiterhin ausgebaut und konsolidiert werden. Unsere Mitglieder sind unsere Stärke und öffnen so manches Tor zu globalen Märkten. Wir hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit!



Bundes- und Landesregierung haben frühzeitig auf die Weltwirtschaftskrise reagiert und Maßnahmen ergriffen, um der Wirtschaft Unterstützung anbieten zu können. Die Landesregierung hat die Konjunkturprogramme der Bundesregierung mit eigenen Maßnahmen für Wirtschaft und Kommunen ergänzt. Dazu gehören zum Beispiel die Erhöhung des Bürgschaftsrahmens, Erleichterungen bei Investitionsdarlehen und der Unternehmensnachfolge. Mit dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Landes stehen kurzfristig und zusätzlich 316 Millionen Euro für Investitionen in Bildung und Infrastruktur in Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung, ein Großteil davon ist direkt an die Kommunen durchgereicht worden. Diese Investitionen bringen Aufträge und sichern Beschäftigung im Land.

Neben dem Krisenmanagement arbeiten wir weiter daran, die Wirtschaft im Land zukunftsfähig aufzustellen. Schwerpunkte sind die Verbreiterung der wirtschaftlichen Basis, die Schaffung wissensbasierter Arbeitsplätze und – aufgrund der demografischen Entwicklung - die Fachkräftesicherung.

Jürgen Seidel //Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern

DMR - Mechanische Werkstätten GmbH:**Qualität und Liefertreue als Garant für volle Auftragsbücher**

Die DMR Mechanische Werkstätten GmbH wurde am 04. April 2000 im Rahmen eines Management-Buy-outs gegründet. Mit den Wurzeln in der Groß- und Mittelmechanischen Fertigung des ehemaligen Dieselmotorenwerkes Rostock und der Dynamik eines Neuanfangs ist DMR ein starker Partner für die Probleme ihrer Kunden. Die Schwerpunkte ihrer zertifizierten Arbeit liegen in der mechanischen Fertigung, den Montageprozessen und der manuellen Bearbeitung präziser Bauteile für Windkraftanlagen und Gasturbinen sowie in der Fertigung von Ersatzteilen für 2-Takt-Kreuzkopfschiffsdieselmotoren. In dem hochmodernen Maschinenpark stehen insgesamt 20

CNC- Bearbeitungs- und Großbearbeitungszentren sowie eine 3D- Koordinatenmaschine zur komplexen Bearbeitung zur Verfügung. Durch hoch genaue Werkzeugvoreinstellung und eine interne Messmittelkalibrierung, wird die Ausrüstung erst vollständig. Neben diesen zeitgemäßen Technologien sichern vor allem die hoch qualifizierten und motivierten Mitarbeiter die reibungslose Abwicklung der komplexen Aufgaben der DMR Mechanische Werkstätten GmbH.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
DMR- MECHANISCHE WERKSTÄTTEN GMBH
TEL. 0381 - 1232 103
MAIL: DMR@DMR-MW.DE
WEB: WWW.DMR-MW.DE

Barlachstadt Güstrow:**Mittelzentrum mit großem Flair**

„Ich habe gar nicht gewusst, wie schön Ihr Güstrow ist. Dass Sie Barlach haben, war mir bekannt, aber dass es

soviel mehr gibt, herrliche Seen, Wälder... Ich werde im nächsten Frühjahr wiederkommen und länger verweilen ...“ Dies sind die Worte des Weltenbummlers Hardy Krüger, der auf seiner Lesereise durch Deutschland im Herbst 2006 Station in Güstrow machte.

In einer der schönsten Städte im Herzen Mecklenburgs stehen Kultur und Natur in besonderer Verbindung zueinander: beeindruckende historische Sehenswürdigkeiten wie das Renaissance - Schloss, der DOM, einer der bedeutendsten Backsteinbauten, oder die Gertrudenkappelle, eine Gedenkstätte für den Bildhauer, Grafiker und Dramatiker Ernst Barlach, liegen in fußläufiger Entfernung zum Atelierhaus, seiner ehemaligen Wohn- und Arbeitsstätte am Erholungsge bietet Inselfee oder dem Natur-

und Umweltpark und dem Badeparadies „OASE“. Auf Basis ihres Wirtschaftsförderungskonzepts stärkt die Barlachstadt auch ihre harten Standortfaktoren. An oberster Stelle steht die Förderung und Weiterentwicklung der örtlichen Wirtschaft mit dem Ziel, die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Güstrow zu erhalten und auszubauen, um die Lebens- und Standortqualität im bestehenden Mittelzentrum zu erhöhen. Jüngstes Beispiel ist die Errichtung des Bioenergieparks. Mit 100 Mio. € Investitionssumme entstand in Güstrow die weltgrößte und innovativste Biomethanproduktionsstätte bei gleichzeitiger Schaffung von zahlreichen Arbeitsplätzen vor Ort, sowie bei Transport- und Serviceunternehmen in der Region.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
BARLACHSTADT GÜSTROW
TEL. 03843 - 76 90
MAIL: STADT@GUESTROW.DE
WEB: WWW.GUESTROW.DE

Kunsthalle e.V.:**Kreative Köpfe unter einem Dach**

Seit dem 1. März 2009 weht in der Kunsthalle Rostock ein frischer Wind. Der neue Direktor, Dr. Jörg-

Uwe Neumann vom Betreiberverein „pro Kunsthalle“ e. V., bricht mit dem Haus und seiner bewährten Besetzung zu neuen Ufern auf. Die unlängst zu Ende gegangene Ausstellung „Eternal Love“ des Modedesigners und Künstlers Wolfgang Joop bot bereits einen Vorgeschmack. Rund 13.000 Modebegeisterte und Kunstliebhaber sahen die Schau und besuchten das umfangreiche Begleitprogramm – ein großer Erfolg, zumal auch überregional auf die Kunsthalle Rostock aufmerksam gemacht werden konnte. Und so soll es auch weiter gehen: Gediegene Sonderausstellungen, Kunst herausragender regionaler Künstlerinnen und Künstler und die Arbeit mit der einzigartigen Sammlung des Hauses stehen für die kommenden Jahre auf dem Programm. Dr. Neumanns erklärtes Ziel ist es, die Kunsthalle

Rostock zu einem Ort zu machen, der fest im kulturellen und gesellschaftlichen Leben der Hansestadt Rostock und der Region verwurzelt ist. In diesem Sinne fanden in den vergangenen Wochen mehrfach große und festliche Veranstaltungen statt, Empfänge und stilvolle Feiern im Plasticsaal im Erdgeschoss des denkmalgeschützten Gebäudes, das für solche Anlässe auch vermietet wird. Außerdem wurde die Attraktivität des Cafés erhöht – zur Freude der immer zahlreicher werdenden Ausflügler. Investiert wurde bereits in eine neue Kinoanlage, passend dazu wurden neue Projekte angeschoben: zusammen mit Rostocker Kulturträgern wie der Hochschule für Musik und Theater zum Beispiel, und dem Lichtspieltheater Wundervoll.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
KUNSTHALLE ROSTOCK
TEL. 0381 - 381 7000
MAIL: KUNSTHALLE@ROSTOCK.DE
WEB: WWW.KUNSTHALLEROSTOCK.DE

ROSTOCKER IDEENSCHMIEDE WIRD PRÄMIERT

21. JULI 2009, 15-18 UHR, BIBLIOTHEK UNIVERSITÄT ROSTOCK



Am 21.07.2009 findet die Prämierungsfeier des Ideenwettbewerbs 2009 des Forschungsraumes Rostock statt. Die Auszeichnung der besten eingereichten Gründerideen der teilnehmenden Forschungseinrichtungen (Universität Rostock, Fraunhofer IGD und Forschungsinstitut für die Biologie landwirtschaftlicher Nutztiere Dummerstorf) erfolgt ab 15 Uhr an der Universität zu Rostock. Eine Jury wählt in den Kategorien Studierende und Forscher jeweils die drei Ideen mit dem höchsten Innovationspotenzial aus und vergibt insgesamt 28.000 Euro Preisgeld. Der hausinterne Ideenwettbewerb findet seit drei Jahren regelmäßig an der Universität Rostock statt und hat so schon fast 50 innovative Ideen aufgespürt. Anmeldungen für die Prämierungsveranstaltung bis zum 15. Juli 2009 unter gruenderbuero@uni-rostock.de oder telefonisch unter 0381-4981235.

„BUSINESS MEETS HANSE SAIL“

07./08. AUGUST 2009, ROSTOCK



„Business meets Hanse Sail“ ist der erfolgreiche Wirtschaftstreff im Nordosten Deutschlands im Zeitraum

der Hanse Sail, der maritimen Großveranstaltung des Jahres. Sie steht für hanseatische Traditionen- natürliche Verbindungen auf See werden an Land in wirtschaftlichen Bündnissen gefestigt. Bereits zum 6. Mal folgen die „Wirtschaftskapitäne“ der nationalen und internationalen Top- Unternehmen vom 7. bis 8. August der Einladung von Rostock Business, der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Rostock. Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik erleben vor der einzigartigen Kulisse der Hanse Sail den Wirtschaftsstandort Rostock. Ziel der Veranstaltung ist es, den teilnehmenden Unternehmen im Rahmen eines attraktiven Programms, Wirtschaftskontakte und wertvolle Verbindungen zu ermöglichen. Mehr: www.business-hansesail.de

EUROPEAN OFFSHORE WIND

14.-16. SEPTEMBER 2009, STOCKHOLM

Der European Offshore Wind- Kongress ist das europaweit größte Event im Bereich Offshore- Windenergie. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr in Stockholm statt und widmet sich hauptsächlich den Themen Finanzierung und Versicherung, Erfahrungen im Bau erster Offshore- Windparks und aktuellen Trends in Entwicklung, Logistik und Transport. Die rund 170 Aussteller und weitere Unternehmen der Windenergiebranche nutzen diese als internationale Kontaktplattform zur Bündelung der Marketingkraft der Unternehmen der Windenergiebranche. Bereits zum 3. Mal tritt Rostock Business gemeinsam mit sieben Partnern der Region bei der Veranstaltung auf. Dabei sollen speziell die Kompetenzen der Branchenunternehmen des Landes Mecklenburg-Vorpommern herausgestellt werden.

12. EXPO REAL

5.-7. OKTOBER 2009, MÜNCHEN



Die EXPO REAL, eine der führenden internationalen Messen für Gewerbeimmobilien, bietet auch in diesem Jahr wieder die ideale Plattform für Präsentation der vielfältigen Mög-

lichkeiten und Standortvorteile Rostocks, als Business Location und Drehscheibe im gesamten Ostseeraum. Die Messe weist seit ihrem Start im Jahr 1998 überproportionale Wachstumszahlen bei Fachbesuchern und Ausstellern auf (2008: 1.856 Aussteller aus 45 Ländern und 24.787 Fachbesucher aus 78 Ländern, insgesamt 42.000 Teilnehmer (inkl. Repräsentanten Aussteller, Vorjahr: 39.000). In diesem Jahr wird Rostock als dynamische Stadt Deutschlands mit zehn weiteren Unternehmen und der Landwirtschaftsförderung auftreten.